

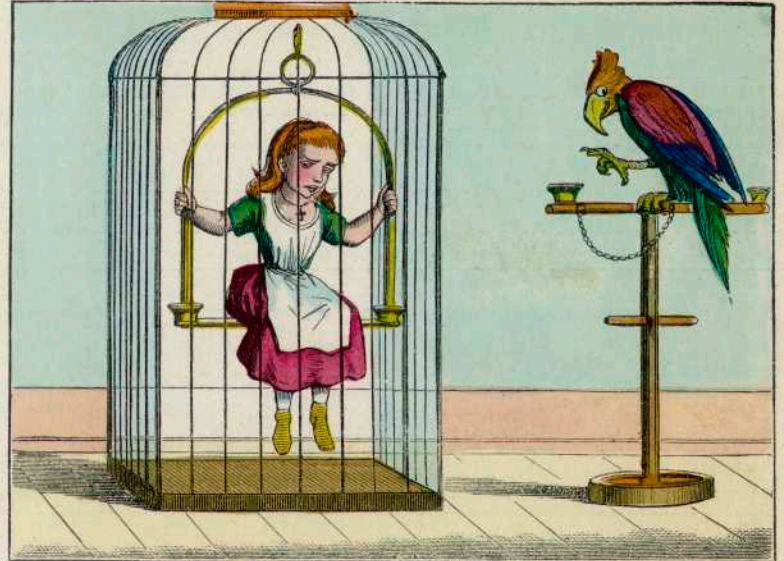
P p

Plapper-Paulchen und der Papagei.

P p



Paulinchen's Mund stand niemals still;
Was sie auch hört, gleich plappern will
Sie's g'rade wie der Papagei.
Der Vater spricht: „Paulinchen, sei
Doch solch ein Plappermäulchen nicht!“
Die Mutter ganz dasselbe spricht.
Allein Paulinchen plappert fort,
Bei Jedermann, an jedem Ort.



Doch hört, was endlich da geschah:
Nahm aus dem Käfig der Papa
Den Papagei und setzt dafür
Paulinchen in den Käfig hier.
Drin muss sie sitzen, bis sie nicht
Mehr plappern will; was sie verspricht.
Und schweigsam ist Paulinchen jetzt;
Der Papagei noch immer schwätzt.

Drum merket Luch die gute Lehr':
Das Plappern ist gar häßlich sehr.